

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Ostholstein
September 2018





Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Ostholstein
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	18.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0511/919-3455
Fax:	0511/919-4103456

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Ostholstein

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	997	-154	-13,4	1.151	909
versorgte Bewerber	926	-151	-14,0	1.077	839
einmündende Bewerber	506	-114	-18,4	620	463
andere ehemalige Bewerber	334	-42	-11,2	376	268
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	86	5	6,2	81	108
unversorgte Bewerber zum 30.9.	71	-3	-4,1	74	70
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.755	273	18,4	1.482	1.567
betriebliche Berufsausbildungsstellen	1.686	270	19,1	1.416	1.474
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	69	3	4,5	66	93
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	307	91	42,1	216	99
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,76			1,29	1,72
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	4,32			2,92	1,41

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Ostholstein
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	997	100,0	506	100,0	334	100,0	86	100,0	71	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	99	9,9	-	-	76	22,8	23	26,7	-	-
Schulbildung	74	7,4	-	-	55	16,5	19	22,1	-	-
Studium	17	1,7	-	-	14	4,2	3	3,5	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	5	0,5	-	-	5	1,5	-	-	-	-
Praktikum	3	0,3	-	-	*	*	*	*	-	-
Berufsausbildung	532	53,4	506	100,0	19	5,7	7	8,1	-	-
Berufsausbildung ungefördert	480	48,1	462	91,3	15	4,5	3	3,5	-	-
Berufsausbildung gefördert	52	5,2	44	8,7	4	1,2	4	4,7	-	-
Erwerbstätigkeit	86	8,6	-	-	55	16,5	31	36,1	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	19	1,9	-	-	13	3,9	6	7,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	3	0,3	-	-	3	0,9	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	16	1,6	-	-	10	3,0	6	7,0	-	-
Fördermaßnahmen	34	3,4	-	-	15	4,5	19	22,1	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	18	1,8	-	-	11	3,3	7	8,1	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	3	0,3	-	-	-	-	3	3,5	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	13	1,3	-	-	4	1,2	9	10,5	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	227	22,8	-	-	156	46,7	-	-	71	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	45	13,5	-	-	35	49,3
	Veränderung zum Vorjahresmonat									
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	-154	-13,4	-114	-18,4	-42	-11,2	5	6,2	-3	-4,1
Schule/ Studium/ Praktikum	-39	-28,3	-	-	-37	-32,7	-2	-8,0	-	-
Schulbildung	-28	-27,5	-	-	-30	-35,3	*	*	-	-
Studium	-6	-26,1	-	-	-9	-39,1	-	-	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-3	-37,5	-	-	*	*	-	-	-	-
Praktikum	-2	-40,0	-	-	-	-	-2	-66,7	-	-
Berufsausbildung	-106	-16,6	-114	-18,4	9	90,0	-1	-12,5	-	-
Berufsausbildung ungefördert	-109	-18,5	-115	-19,9	6	66,7	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	3	6,1	*	*	3	300,0	-1	-20,0	-	-
Erwerbstätigkeit	-11	-11,3	-	-	-12	-17,9	*	*	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	*	*	-	-	-1	-7,1	3	100,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	*	*	-	-	-2	-16,7	3	100,0	-	-
Fördermaßnahmen	6	21,4	-	-	*	*	4	26,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-2	-10,0	-	-	-	-	-2	-22,2	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	6	85,7	-	-	3	300,0	3	50,0	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	-6	-2,6	-	-	-3	-1,9	-	-	-3	-4,1
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-1	-2,2	-	-	-5	-12,5



2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	997	100,0	647	350	1.151	100,0	702	449	-154	-13,4
Alter										
15 Jahre und jünger	24	2,4	19	5	22	1,9	12	10	*	*
16 Jahre	111	11,1	72	39	120	10,4	77	43	-9	-7,5
17 Jahre	153	15,3	85	68	195	16,9	116	79	-42	-21,5
18 Jahre	172	17,3	118	54	189	16,4	108	81	-17	-9,0
19 Jahre	141	14,1	84	57	162	14,1	96	66	-21	-13,0
unter 20 Jahre	601	60,3	378	223	688	59,8	409	279	-87	-12,6
20 Jahre	108	10,8	68	40	136	11,8	84	52	-28	-20,6
21 Jahre	70	7,0	47	23	95	8,3	53	42	-25	-26,3
22 Jahre	58	5,8	39	19	75	6,5	51	24	-17	-22,7
23 Jahre	42	4,2	28	14	46	4,0	31	15	-4	-8,7
24 Jahre	37	3,7	27	10	31	2,7	20	11	6	19,4
unter 25 Jahre	916	91,9	587	329	1.071	93,1	648	423	-155	-14,5
25 Jahre und älter	81	8,1	60	21	80	7,0	54	26	*	*
Nationalität										
Deutsche	903	90,6	569	334	1.086	94,4	653	433	-183	-16,9
Ausländer	93	9,3	77	16	65	5,7	49	16	28	43,1
darunter Türken	4	0,4	*	*	5	0,4	*	3	-1	-20,0
Italiener	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	17	1,7	12	5	26	2,3	17	9	-9	-34,6
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	44	4,4	29	15	46	4,0	33	13	-2	-4,3
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	13	1,3	4	9	19	1,7	12	7	-6	-31,6
Hauptschulabschluss	323	32,4	233	90	400	34,8	271	129	-77	-19,3
Realschulabschluss	367	36,8	224	143	420	36,5	234	186	-53	-12,6
Fachhochschulreife	99	9,9	60	39	117	10,2	68	49	-18	-15,4
Allgemeine Hochschulreife	133	13,3	77	56	152	13,2	93	59	-19	-12,5
Keine Angabe	62	6,2	49	13	43	3,7	24	19	19	44,2
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	433	43,4	262	171	512	44,5	305	207	-79	-15,4
Berufsbildende Schulen	485	48,6	325	160	557	48,4	337	220	-72	-12,9
Hochschulen und Akademien	42	4,2	32	10	42	3,7	33	9	-	-
Keine Angabe	18	1,8	13	5	22	1,9	17	5	-4	-18,2
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	456	45,7	285	171	544	47,3	331	213	-88	-16,2
in den Vorjahren	528	53,0	351	177	598	52,0	362	236	-70	-11,7
davon im Vorjahr	229	23,0	145	84	253	22,0	158	95	-24	-9,5
in früheren Jahren	299	30,0	206	93	345	30,0	204	141	-46	-13,3
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	13	1,3	11	*	9	0,8	9	-	4	44,4



2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	86	100,0	49	37	81	100,0	56	25	5	6,2
Alter										
15 Jahre und jünger	4	4,7	*	*	3	3,7	3	-	*	*
16 Jahre	12	13,9	7	5	9	11,1	5	4	3	33,3
17 Jahre	13	15,1	7	6	12	14,8	7	5	*	*
18 Jahre	9	10,5	5	4	5	6,2	4	*	4	80,0
19 Jahre	11	12,8	4	7	13	16,1	8	5	-2	-15,4
unter 20 Jahre	49	57,0	25	24	42	51,9	27	15	7	16,7
20 Jahre	8	9,3	3	5	11	13,6	10	*	-3	-27,3
21 Jahre	7	8,1	5	*	8	9,9	4	4	-1	-12,5
22 Jahre	8	9,3	4	4	6	7,4	5	*	*	*
23 Jahre	3	3,5	*	*	9	11,1	6	3	-6	-66,7
24 Jahre	5	5,8	5	-	*	*	*	-	4	400,0
unter 25 Jahre	80	93,0	43	37	77	95,1	53	24	3	3,9
25 Jahre und älter	6	7,0	6	-	4	4,9	3	*	*	*
Nationalität										
Deutsche	78	90,7	42	36	71	87,7	48	23	7	9,9
Ausländer	8	9,3	7	*	10	12,4	8	*	-2	-20,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	*	3	3,7	*	*	-1	-33,3
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	3,5	*	*	*	*	-	*	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	28	32,6	18	10	29	35,8	20	9	-1	-3,4
Realschulabschluss	33	38,4	19	14	27	33,3	18	9	6	22,2
Fachhochschulreife	9	10,5	4	5	11	13,6	8	3	-2	-18,2
Allgemeine Hochschulreife	14	16,3	8	6	11	13,6	9	*	3	27,3
Keine Angabe	*	*	-	*	3	3,7	*	*	-1	-33,3
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	28	32,6	17	11	20	24,7	18	*	8	40,0
Berufsbildende Schulen	47	54,6	23	24	55	67,9	34	21	-8	-14,5
Hochschulen und Akademien	6	7,0	5	*	*	*	*	-	4	200,0
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	45	52,3	25	20	40	49,4	27	13	5	12,5
in den Vorjahren	41	47,7	24	17	40	49,4	28	12	*	*
davon im Vorjahr	13	15,1	6	7	18	22,2	12	6	-5	-27,8
in früheren Jahren	28	32,6	18	10	22	27,2	16	6	6	27,3
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	71	100,0	49	22	74	100,0	49	25	-3	-4,1
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	4	5,4	*	*	-	-
18 Jahre	12	16,9	5	7	6	8,1	5	*	6	100,0
19 Jahre	11	15,5	9	*	10	13,5	6	4	*	*
unter 20 Jahre	23	32,4	14	9	21	28,4	13	8	*	*
20 Jahre	9	12,7	4	5	9	12,2	7	*	-	-
21 Jahre	5	7,0	4	*	10	13,5	8	*	-5	-50,0
22 Jahre	7	9,9	4	3	9	12,2	4	5	-2	-22,2
23 Jahre	6	8,4	5	*	3	4,1	*	*	3	100,0
24 Jahre	*	*	*	-	7	9,5	4	3	-6	-85,7
unter 25 Jahre	51	71,8	32	19	59	79,7	38	21	-8	-13,6
25 Jahre und älter	20	28,2	17	3	15	20,3	11	4	5	33,3
Nationalität										
Deutsche	55	77,5	36	19	66	89,2	41	25	-11	-16,7
Ausländer	16	22,5	13	3	8	10,8	8	-	8	100,0
darunter Türken	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	*	6	8,1	5	*	-4	-66,7
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	4	5,6	*	3	*	*	*	-	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	32	45,1	23	9	36	48,7	27	9	-4	-11,1
Realschulabschluss	16	22,5	10	6	22	29,7	10	12	-6	-27,3
Fachhochschulreife	4	5,6	3	*	5	6,8	3	*	-1	-20,0
Allgemeine Hochschulreife	6	8,4	4	*	5	6,8	4	*	*	*
Keine Angabe	12	16,9	9	3	6	8,1	5	*	6	100,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	25	35,2	15	10	25	33,8	14	11	-	-
Berufsbildende Schulen	30	42,3	19	11	37	50,0	24	13	-7	-18,9
Hochschulen und Akademien	5	7,0	5	-	4	5,4	4	-	*	*
Keine Angabe	5	7,0	4	*	4	5,4	4	-	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	9	12,7	4	5	20	27,0	12	8	-11	-55,0
in den Vorjahren	57	80,3	41	16	50	67,6	33	17	7	14,0
davon im Vorjahr	13	18,3	8	5	7	9,5	5	*	6	85,7
in früheren Jahren	44	62,0	33	11	43	58,1	28	15	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	5	7,0	4	*	4	5,4	4	-	*	*

2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

 Kreis Ostholstein
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	997	-13,4	456	-16,2	528	-11,7	229	-9,5	299	-13,3	13	44,4
Geschlecht												
Männlich	647	-7,8	285	-13,9	351	-3,0	145	-8,2	206	1,0	11	22,2
Weiblich	350	-22,0	171	-19,7	177	-25,0	84	-11,6	93	-34,0	*	*
Alter												
15 Jahre und jünger	24	9,1	24	9,1	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	111	-7,5	103	-10,4	8	100,0	8	100,0	-	-	-	-
17 Jahre	153	-21,5	118	-23,9	34	-15,0	32	-13,5	*	*	*	*
18 Jahre	172	-9,0	101	-4,7	71	-14,5	57	-8,1	14	-33,3	-	-
19 Jahre	141	-13,0	54	-11,5	86	-14,0	48	-12,7	38	-15,6	*	*
unter 20 Jahre	601	-12,6	400	-12,9	199	-12,3	145	-8,2	54	-21,7	*	*
20 Jahre	108	-20,6	31	-20,5	76	-21,7	37	-15,9	39	-26,4	*	*
21 Jahre	70	-26,3	11	-45,0	59	-20,3	25	13,6	34	-34,6	-	-
22 Jahre	58	-22,7	8	14,3	50	-25,4	9	-55,0	41	-12,8	-	-
23 Jahre	42	-8,7	*	*	40	11,1	4	-20,0	36	16,1	-	-
24 Jahre	37	19,4	3	-40,0	31	19,2	3	200,0	28	12,0	3	0,0
unter 25 Jahre	916	-14,5	455	-15,6	455	-13,7	223	-10,8	232	-16,3	6	20,0
25 Jahre und älter	81	1,3	*	*	73	2,8	6	100,0	67	-1,5	7	75,0
Nationalität												
Deutsche	903	-16,9	426	-18,4	476	-15,5	217	-11,1	259	-18,8	*	*
Ausländer	93	43,1	30	36,4	51	45,7	11	22,2	40	53,9	12	50,0
darunter Türken	4	-20,0	*	*	3	-25,0	-	-	3	200,0	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	17	-34,6	*	*	15	-21,1	7	0,0	8	-33,3	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	44	-4,3	*	*	42	0,0	23	-4,2	19	5,6	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	13	-31,6	-	-	13	-23,5	9	-30,8	4	0,0	-	-
Hauptschulabschluss	323	-19,3	123	-13,4	200	-22,5	65	-19,8	135	-23,7	-	-
Realschulabschluss	367	-12,6	205	-16,0	162	-8,0	72	5,9	90	-16,7	-	-
Fachhochschulreife	99	-15,4	57	-17,4	42	-12,5	19	-24,0	23	0,0	-	-
Allgemeine Hochschulreife	133	-12,5	71	-18,4	62	-4,6	38	-11,6	24	9,1	-	-
Keine Angabe	62	44,2	-	-	49	44,1	26	13,0	23	109,1	13	44,4
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	433	-15,4	214	-8,6	219	-21,2	91	-26,0	128	-17,4	-	-
Berufsbildende Schulen	485	-12,9	229	-16,4	256	-9,5	118	2,6	138	-17,9	-	-
Hochschulen und Akademien	42	0,0	13	-45,8	29	61,1	12	71,4	17	54,6	-	-
Keine Angabe	18	-18,2	-	-	5	0,0	*	*	4	100,0	13	44,4

2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	71	-4,1	9	-55,0	57	14,0	13	85,7	44	2,3	5	25,0
Geschlecht												
Männlich	49	0,0	4	-66,7	41	24,2	8	60,0	33	17,9	4	0,0
Weiblich	22	-12,0	5	-37,5	16	-5,9	5	150,0	11	-26,7	*	*
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	12	100,0	4	-20,0	8	700,0	5	0,0	3	200,0	-	-
19 Jahre	11	10,0	*	*	8	60,0	4	33,3	4	100,0	*	*
unter 20 Jahre	23	9,5	6	-57,1	16	166,7	9	200,0	7	133,3	*	*
20 Jahre	9	0,0	*	*	8	14,3	*	*	7	16,7	-	-
21 Jahre	5	-50,0	-	-	5	-37,5	*	*	4	-42,9	-	-
22 Jahre	7	-22,2	*	*	5	-37,5	*	*	4	-42,9	-	-
23 Jahre	6	100,0	-	-	6	200,0	-	-	6	500,0	-	-
24 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
unter 25 Jahre	51	-13,6	9	-55,0	41	10,8	12	71,4	29	-3,3	*	*
25 Jahre und älter	20	33,3	-	-	16	23,1	*	*	15	15,4	4	100,0
Nationalität												
Deutsche	55	-16,7	8	-57,9	47	0,0	13	116,7	34	-17,1	-	-
Ausländer	16	100,0	*	*	10	233,3	-	-	10	400,0	5	25,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	*	*	-	-	*	*	*	*	*	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	4	100,0	-	-	4	100,0	*	*	*	*	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	32	-11,1	*	*	30	0,0	4	0,0	26	0,0	-	-
Realschulabschluss	16	-27,3	*	*	15	36,4	7	0,0	8	-27,3	-	-
Fachhochschulreife	4	-20,0	3	50,0	*	*	-	-	*	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	6	20,0	3	200,0	3	-25,0	-	-	3	0,0	-	-
Keine Angabe	12	100,0	-	-	7	250,0	*	*	5	400,0	5	25,0
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	25	0,0	5	0,0	20	0,0	*	*	18	-5,3	-	-
Berufsbildende Schulen	30	-18,9	4	-71,4	26	13,0	11	266,7	15	-25,0	-	-
Hochschulen und Akademien	5	25,0	-	-	5	25,0	-	-	5	66,7	-	-
Keine Angabe	5	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	5	25,0

3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

 Kreis Ostholstein
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	93	100,0	77	16	65	100,0	49	16	28	43,1
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	3	3,2	*	*	3	4,6	-	3	-	-
17 Jahre	5	5,4	*	4	4	6,2	*	*	*	*
18 Jahre	11	11,8	9	*	5	7,7	3	*	6	120,0
19 Jahre	10	10,8	10	-	12	18,5	9	3	-2	-16,7
unter 20 Jahre	29	31,2	21	8	24	36,9	14	10	5	20,8
20 Jahre	12	12,9	12	-	5	7,7	5	-	7	140,0
21 Jahre	8	8,6	8	-	6	9,2	5	*	*	*
22 Jahre	8	8,6	7	*	4	6,2	3	*	4	100,0
23 Jahre	5	5,4	3	*	7	10,8	4	3	-2	-28,6
24 Jahre	9	9,7	7	*	*	*	*	-	7	350,0
unter 25 Jahre	71	76,3	58	13	48	73,9	33	15	23	47,9
25 Jahre und älter	22	23,7	19	3	17	26,2	16	*	5	29,4
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	25	26,9	21	4	20	30,8	16	4	5	25,0
Realschulabschluss	25	26,9	19	6	18	27,7	10	8	7	38,9
Fachhochschulreife	4	4,3	4	-	4	6,2	3	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	10	10,8	7	3	12	18,5	9	3	-2	-16,7
Keine Angabe	29	31,2	26	3	10	15,4	10	-	19	190,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	25	26,9	20	5	23	35,4	15	8	*	*
Berufsbildende Schulen	41	44,1	34	7	25	38,5	17	8	16	64,0
Hochschulen und Akademien	7	7,5	5	*	4	6,2	4	-	3	75,0
Keine Angabe	13	14,0	11	*	9	13,9	9	-	4	44,4
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	30	32,3	24	6	22	33,9	12	10	8	36,4
in den Vorjahren	51	54,8	42	9	35	53,9	29	6	16	45,7
davon im Vorjahr	11	11,8	9	*	9	13,9	7	*	*	*
in früheren Jahren	40	43,0	33	7	26	40,0	22	4	14	53,8
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	12	12,9	11	*	8	12,3	8	-	4	50,0



3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	8	100,0	7	*	10	100,0	8	*	-2	-20,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	*	-	-
17 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
unter 20 Jahre	3	37,5	*	*	4	40,0	3	*	-1	-25,0
20 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	3	37,5	3	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	3	30,0	*	*	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	7	87,5	6	*	8	80,0	6	*	-1	-12,5
25 Jahre und älter	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	*	*	*	-	4	40,0	3	*	-3	-75,0
Realschulabschluss	4	50,0	3	*	*	*	*	-	3	300,0
Fachhochschulreife	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	3	37,5	3	-	*	*	*	*	*	*
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	3	37,5	*	*	*	*	*	*	*	*
Berufsbildende Schulen	4	50,0	4	-	7	70,0	6	*	-3	-42,9
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	5	62,5	4	*	5	50,0	4	*	-	-
in den Vorjahren	3	37,5	3	-	4	40,0	3	*	-1	-25,0
davon im Vorjahr	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
in früheren Jahren	3	37,5	3	-	3	30,0	*	*	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	16	100,0	13	3	8	100,0	8	-	8	100,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	4	25,0	3	*	5	62,5	5	-	-1	-20,0
25 Jahre und älter	12	75,0	10	*	3	37,5	3	-	9	300,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	3	18,8	3	-	*	*	*	-	*	*
Realschulabschluss	3	18,8	*	*	*	*	*	-	*	*
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	9	56,3	7	*	4	50,0	4	-	5	125,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	4	25,0	*	*	*	*	*	-	3	300,0
Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hochschulen und Akademien	3	18,8	3	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	5	31,3	4	*	4	50,0	4	-	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
in den Vorjahren	10	62,5	9	*	3	37,5	3	-	7	233,3
davon im Vorjahr	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
in früheren Jahren	10	62,5	9	*	*	*	*	-	8	400,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	5	31,3	4	*	4	50,0	4	-	*	*

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjä hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjä hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr						insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr			
				einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber				insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
absolut							Anzahl in % von Zeile 1							
Insgesamt	997	339	310	86	88	62	74	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	647	230	211	56	62	44	49	64,9	67,9	68,1	65,1	70,5	71,0	66,2
Weiblich	350	109	99	30	26	18	25	35,1	32,2	31,9	34,9	29,6	29,0	33,8
Alter														
15 Jahre und jünger	24	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	111	8	8	*	3	3	*	11,1	2,4	2,6	*	3,4	4,8	*
17 Jahre	153	25	25	7	9	9	-	15,4	7,4	8,1	8,1	10,2	14,5	-
18 Jahre	172	54	54	12	28	10	4	17,3	15,9	17,4	14,0	31,8	16,1	5,4
19 Jahre	141	44	43	19	14	4	6	14,1	13,0	13,9	22,1	15,9	6,5	8,1
unter 20 Jahre	601	131	130	39	54	26	11	60,3	38,6	41,9	45,4	61,4	41,9	14,9
20 Jahre	108	45	42	14	10	9	9	10,8	13,3	13,6	16,3	11,4	14,5	12,2
21 Jahre	70	37	30	10	5	8	7	7,0	10,9	9,7	11,6	5,7	12,9	9,5
22 Jahre	58	34	28	8	4	6	10	5,8	10,0	9,0	9,3	4,6	9,7	13,5
23 Jahre	42	25	23	5	5	4	9	4,2	7,4	7,4	5,8	5,7	6,5	12,2
24 Jahre	37	24	18	6	4	5	3	3,7	7,1	5,8	7,0	4,6	8,1	4,1
unter 25 Jahre	916	296	271	82	82	58	49	91,9	87,3	87,4	95,4	93,2	93,6	66,2
25 Jahre und älter	81	43	39	4	6	4	25	8,1	12,7	12,6	4,7	6,8	6,5	33,8
Nationalität														
Deutsche	903	313	285	78	83	58	66	90,6	92,3	91,9	90,7	94,3	93,6	89,2
Ausländer	93	26	25	8	5	4	8	9,3	7,7	8,1	9,3	5,7	6,5	10,8
darunter Türken	4	3	3	*	*	-	-	0,4	0,9	1,0	*	*	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	17	11	11	*	-	4	6	1,7	3,2	3,6	*	-	6,5	8,1
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	44	15	15	4	4	3	4	4,4	4,4	4,8	4,7	4,6	4,8	5,4
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	13	3	3	*	*	-	-	1,3	0,9	1,0	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	323	143	132	39	35	22	36	32,4	42,2	42,6	45,4	39,8	35,5	48,7
Realschulabschluss	367	116	105	26	35	21	23	36,8	34,2	33,9	30,2	39,8	33,9	31,1
Fachhochschulreife	99	28	25	8	6	7	4	9,9	8,3	8,1	9,3	6,8	11,3	5,4
Allgemeine Hochschulreife	133	32	30	5	9	10	6	13,3	9,4	9,7	5,8	10,2	16,1	8,1
Keine Angabe	62	17	15	7	*	*	5	6,2	5,0	4,8	8,1	*	*	6,8
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	433	119	107	36	33	14	24	43,4	35,1	34,5	41,9	37,5	22,6	32,4
Berufsbildende Schulen	485	192	175	47	48	42	38	48,7	56,6	56,5	54,7	54,6	67,7	51,4
Hochschulen und Akademien	42	13	13	3	3	3	4	4,2	3,8	4,2	3,5	3,4	4,8	5,4
Keine Angabe	18	6	6	-	-	*	5	1,8	1,8	1,9	-	-	*	6,8
Schulentlassjahr														
im Berichtsjahr	456	59	56	5	30	19	*	45,7	17,4	18,1	5,8	34,1	30,7	*
in den Vorjahren	528	276	250	81	58	43	68	53,0	81,4	80,7	94,2	65,9	69,4	91,9
davon im Vorjahr	229	87	82	20	25	16	21	23,0	25,7	26,5	23,3	28,4	25,8	28,4
in früheren Jahren	299	189	168	61	33	27	47	30,0	55,8	54,2	70,9	37,5	43,6	63,5
keine Angabe/k. Zuord. möglich	13	4	4	-	-	-	4	1,3	1,2	1,3	-	-	-	5,4



5. Status der Ausbildungssuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungssuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjah- re	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjah- re	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjah- re	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjah- re	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmünd- ende Bewerber	andere ehemalig- e Bewerber	Bewerber mit Alternativ- e zum 30.9.	unversor- gte Bewerber		einmünd- ende Bewerber	andere ehemalig- e Bewerber	Bewerber mit Alternativ- e zum 30.9.	unversor- gte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	909	265	232	209	44	48	64	53	23	13	9	*	x
	einmündende Bewerber	463	115	106	97	20	27	30	20	9	5	4	x	x
	andere ehemalige Bewerber	268	86	72	64	9	11	20	24	8	5	3	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	108	34	32	30	10	3	11	6	*	*	x	*	x
Sep 2017	Insgesamt	1.151	345	298	262	46	52	94	70	36	9	27	x	x
	einmündende Bewerber	620	167	148	133	24	33	52	24	15	4	11	x	x
	andere ehemalige Bewerber	376	129	108	97	10	17	34	36	11	3	8	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	81	23	22	18	5	*	7	5	4	*	3	x	x
Sep 2018	Insgesamt	997	339	310	263	61	67	61	74	47	25	21	*	x
	einmündende Bewerber	506	145	130	111	27	29	28	27	19	11	8	x	x
	andere ehemalige Bewerber	334	127	117	100	24	25	21	30	17	10	6	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	86	33	32	30	5	8	10	7	*	*	*	x	x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	29,1	25,5	23,0	4,8	5,3	7,0	5,8	2,5	1,4	1,0	0,1	x
	einmündende Bewerber	100,0	24,8	22,9	20,9	4,3	5,8	6,5	4,3	1,9	1,1	0,9	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	32,1	26,9	23,9	3,4	4,1	7,5	9,0	3,0	1,9	1,1	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	31,5	29,6	27,8	9,3	2,8	10,2	5,6	1,9	0,9	x	0,9	x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	30,0	25,9	22,8	4,0	4,5	8,2	6,1	3,1	0,8	2,4	x	x
	einmündende Bewerber	100,0	26,9	23,9	21,4	3,9	5,3	8,4	3,9	2,4	0,7	1,8	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	34,3	28,7	25,8	2,7	4,5	9,0	9,6	2,9	0,8	2,1	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	28,4	27,2	22,2	6,2	1,2	8,6	6,2	4,9	1,2	3,7	x	x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	34,0	31,1	26,4	6,1	6,7	6,1	7,4	4,7	2,5	2,1	0,1	x
	einmündende Bewerber	100,0	28,7	25,7	21,9	5,3	5,7	5,5	5,3	3,8	2,2	1,6	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	38,0	35,0	29,9	7,2	7,5	6,3	9,0	5,1	3,0	1,8	0,3	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	38,4	37,2	34,9	5,8	9,3	11,6	8,1	2,3	1,2	1,2	x	x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	997	-13,4	71	-4,1	1.755	18,4	307	42,1	1,76	1,29	4,32	2,92
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	35	-5,4	*	*	34	17,2	*	*	0,97	0,78	1,00	0,75
111 Landwirtschaft	9	-10,0	-	-	8	-11,1	-	-	0,89	0,90	0,00	0,00
112 Tierwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	6	50,0	-	-	7	40,0	-	-	1,17	1,25	0,00	0,50
114 Fischwirtschaft	3	200,0	-	-	*	*	-	-	0,33	1,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	3	-25,0	-	-	*	*	-	-	0,33	0,25	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,50	0,00	0,00
121 Gartenbau	9	-30,8	*	*	15	36,4	*	*	1,67	0,85	0,50	0,00
122 Floristik	4	33,3	-	-	*	*	*	*	0,50	0,33	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	211	-10,6	18	80,0	430	28,4	70	6,1	2,04	1,42	3,89	6,60
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff,Kautschukherstell.,verarbeit	*	*	*	*	3	-25,0	-	-	3,00	0,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	5	-28,6	*	*	8	33,3	*	*	1,60	0,86	0,50	2,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	21	-43,2	*	*	20	17,7	*	*	0,95	0,46	1,00	2,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	7	40,0	*	*	3	-62,5	*	*	0,43	1,60	1,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,67	0,00	0,00
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	*	*	-	-	5	-50,0	-	-	5,00	3,33	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	11	22,2	*	*	12	0,0	3	50,0	1,09	1,33	1,50	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	3	50,0	-	-	9	-18,2	*	*	3,00	5,50	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	19	0,0	*	*	23	35,3	*	*	1,21	0,89	0,50	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	54	20,0	*	*	54	14,9	5	-28,6	1,00	1,04	5,00	2,33
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	3	-76,9	*	*	8	60,0	-	-	2,67	0,38	0,00	0,00
262 Energietechnik	21	-12,5	*	*	81	12,5	10	-50,0	3,86	3,00	5,00	0,00
263 Elektrotechnik	14	0,0	-	-	6	0,0	*	*	0,43	0,43	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	7	40,0	*	*	4	-33,3	-	-	0,57	1,20	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	2,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	15	-31,8	*	*	82	173,3	9	28,6	5,47	1,36	4,50	7,00
293 Speisenzubereitung	24	-7,7	*	*	107	46,6	36	50,0	4,46	2,81	18,00	24,00
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	80	-19,2	8	-38,5	189	21,2	22	-24,1	2,36	1,58	2,75	2,23
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	4	100,0	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
321 Hochbau	16	-11,1	-	-	23	-28,1	*	*	1,44	1,78	0,00	1,50
322 Tiefbau	7	-30,0	-	-	21	23,5	-	-	3,00	1,70	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	3	200,0	*	*	8	100,0	*	*	2,67	4,00	1,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd,Bautenschutz	21	-25,0	3	50,0	24	-7,7	8	166,7	1,14	0,93	2,67	1,50
333 Aus-,Trocknenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	19	26,7	*	*	36	56,5	3	-57,1	1,89	1,53	1,50	3,50
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	11	-57,7	*	*	66	50,0	9	-40,0	6,00	1,69	4,50	7,50
343 Ver- und Entsorgung	*	*	-	-	6	-25,0	-	-	3,00	0,00	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	57	-5,0	*	*	43	16,2	-	-	0,75	0,62	0,00	0,00
412 Biologie	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
413 Chemie	13	62,5	-	-	-	-	-	-	0,00	0,13	0,00	0,00
414 Physik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
431 Informatik	19	18,8	*	*	20	-20,0	-	-	1,05	1,56	0,00	0,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	3	-40,0	-	-	11	120,0	-	-	3,67	1,00	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	18	-28,0	*	*	12	140,0	-	-	0,67	0,20	0,00	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	61	-18,7	5	150,0	91	7,1	3	-62,5	1,49	1,13	0,60	4,00
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	36	-7,7	3	50,0	61	1,7	-	-	1,69	1,54	0,00	3,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	4	-76,5	-	-	6	0,0	*	*	1,50	0,35	0,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	7	16,7	*	*	8	14,3	-	-	1,14	1,17	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteleitung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	9	-18,2	*	*	5	-28,6	*	*	0,56	0,64	1,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	*	*	-	-	8	100,0	*	*	8,00	0,00	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	254	-15,6	14	-6,7	641	28,7	153	70,0	2,52	1,65	10,93	6,00
611 Einkauf und Vertrieb	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
612 Handel	21	-25,0	-	-	58	5,5	17	112,5	2,76	1,96	0,00	8,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	15	25,0	-	-	*	*	-	-	0,13	0,25	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	143	-16,9	13	18,2	246	21,2	58	163,6	1,72	1,18	4,46	2,00
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	20	81,8	*	*	17	54,6	-	-	0,85	1,00	0,00	1,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	6	-25,0	-	-	97	79,6	12	-29,4	16,17	6,75	0,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	*	*	-	-	6	200,0	-	-	3,00	0,50	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	14	-41,7	-	-	10	-37,5	*	*	0,71	0,67	0,00	2,00
632 Hotellerie	18	20,0	-	-	107	18,9	41	78,3	5,94	6,00	0,00	0,00
633 Gastronomie	6	-68,4	-	-	96	65,5	24	41,2	16,00	3,05	0,00	17,00
634 Veranstaltungsservice, -management	7	40,0	-	-	*	*	-	-	0,14	1,00	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	181	-9,0	12	-36,8	189	-8,7	29	314,3	1,04	1,04	2,42	0,37
713 Unternehmensorganisation und -strategie	30	-6,3	-	-	23	-45,2	5	0,0	0,77	1,31	0,00	0,00
714 Büro und Sekretariat	75	-13,8	4	-66,7	70	-7,9	4	0,0	0,93	0,87	1,00	0,33
715 Personalwesen und -dienstleistung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	23	-17,9	*	*	39	8,3	16	1.500,0	1,70	1,29	16,00	1,00
723 Steuerberatung	6	20,0	-	-	17	41,7	3	200,0	2,83	2,40	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	4	-42,9	-	-	11	-31,3	*	*	2,75	2,29	0,00	1,00
732 Verwaltung	41	5,1	7	133,3	29	20,8	-	-	0,71	0,62	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	101	-16,5	6	-25,0	125	-2,3	28	180,0	1,24	1,06	4,67	1,25
811 Arzt- und Praxishilfe	58	3,6	3	0,0	55	7,8	5	150,0	0,95	0,91	1,67	0,67
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	3	-40,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	18	-45,5	*	*	27	-3,6	12	0,0	1,50	0,85	12,00	0,00
824 Bestattungswesen	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik	8	0,0	*	*	23	4,6	5	-28,6	2,88	2,75	2,50	7,00
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	14	-22,2	-	-	19	-26,9	6	500,0	1,36	1,44	0,00	0,00
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	17	-26,1	4	300,0	13	85,7	-	-	0,76	0,30	0,00	3,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	*	*	-	-	3	200,0	-	-	3,00	0,00	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	8	-20,0	*	*	5	66,7	-	-	0,63	0,30	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	4	100,0	*	*	5	66,7	-	-	1,25	1,50	0,00	2,00
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	4	-60,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	1.755	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	119	6,8
Verkäufer/in	111	6,3
Koch/Köchin	104	5,9
Hotelfachmann/-frau	103	5,9
Kaufmann/-frau - Büromanagement	70	4,0
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	64	3,7
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	62	3,5
Restaurantfachmann/frau	54	3,1
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	51	2,9
Fachverkäuf.-Lebensm.handwerk - Bäckerei	46	2,6
übrige Berufe	971	55,3
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	997	100,0
Verkäufer/in	98	9,8
Kaufmann/-frau - Büromanagement	75	7,5
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	42	4,2
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	41	4,1
Medizinische/r Fachangestellte/r	39	3,9
Industrie Kaufmann/-frau	30	3,0
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	25	2,5
Fachlagerist/in	24	2,4
Koch/Köchin	22	2,2
Automobilkaufmann/-frau	20	2,0
übrige Berufe	581	58,3
männlich	647	100,0
Verkäufer/in	51	7,9
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	39	6,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	32	5,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	30	4,6
Fachlagerist/in	22	3,4
Koch/Köchin	20	3,1
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	18	2,8
Automobilkaufmann/-frau	17	2,6
Industrie Kaufmann/-frau	16	2,5
Industriemechaniker/in	15	2,3
übrige Berufe	387	59,8
weiblich	350	100,0
Verkäufer/in	47	13,4
Kaufmann/-frau - Büromanagement	43	12,3
Medizinische/r Fachangestellte/r	36	10,3
Industrie Kaufmann/-frau	14	4,0
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	14	4,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	11	3,1
Hotelfachmann/-frau	11	3,1
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	10	2,9
Friseur/in	10	2,9
Hauswirtschafter/in	9	2,6
übrige Berufe	145	41,4

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Ostholstein

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	307	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	42	13,7
Hotelfachmann/-frau	41	13,4
Koch/Köchin	36	11,7
Restaurantfachmann/frau	21	6,8
Verkäufer/in	16	5,2
Bankkaufmann/-frau	15	4,9
Friseur/in	12	3,9
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	10	3,3
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	9	2,9
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	8	2,6
übrige Berufe	97	31,6
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	71	100,0
Verkäufer/in	7	9,9
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	6	8,5
Kaufmann/-frau - Büromanagement	4	5,6
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	3	4,2
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	3	4,2
Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau	*	*
Fahrzeuglackierer/in	*	*
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	*	*
Koch/Köchin	*	*
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	*	*
übrige Berufe	38	53,5
männlich	49	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	4	8,2
Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau	*	*
Fahrzeuglackierer/in	*	*
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	*	*
Koch/Köchin	*	*
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	*	*
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	*	*
Verkäufer/in	*	*
Fachangestellte/r - Arbeitsmarktdienstl.	*	*
Verfahr.m.-Kunst./Kautsch.t.-Formteile	*	*
übrige Berufe	28	57,1
weiblich	22	100,0
Verkäufer/in	5	22,7
Kaufmann/-frau - Büromanagement	3	13,6
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	*	*
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	*	*
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	*	*
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	*	*
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Gestalter/in für visuelles Marketing	*	*
übrige Berufe	*	*

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen. Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren. Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.



Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statistischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.